# Erklärung.

Mit Bezug auf die Auslassungen des Herrn H. Lüscher in Zofingen in Nr. 6 und 7 des XI. Jahrganges der deutschen botanischen Monatsschrift gegenüber Herrn Professor Dr. F. Mühlberg in Aarau, erklären wir folgendes:

Herr Mühlberg, Redakteur der „Mitteilungen der Aargauischen Naturforschenden Gesellschaft", hatte beabsichtigt, in das 6. Heft derselben einen Nachtrag zu seinem Verzeichnis der Standorte und Trivialnamen der Gefässpflanzen des Aargaues aufzunehmen und daher sämtliche bekannte Sammler dieses Gebietes eingeladen, bezügliche Beiträge einzusenden.

Indem auch Herr Lüscher dieser Einladung folgte, verlangte er, dass sein Beitrag als selbständiges Ganzes gedruckt werde. Mit gleichem, ja mit mehr Recht, hätten die anderen Herren das gleiche Verlangen stellen können, welche ebenso grosse und grössere, zum Teil recht gehaltvolle Beiträge über botanisch interessantere Kantonsteile geliefert hatten, als die Umgebung von Zofingen ist, die durchaus nichts Eigentümliches darbietet. Das würde nicht nur den Umfang des Nachtrages, also auch die Druckkosten bedeutend vergrössert haben, sondern auch den Interessen der Arbeit resp. der Botaniker zuwider gewesen sein, welche den Nachtrag hätten benutzen wollen. Denn man hätte die Angaben über jede Spezies, statt nur an einer Stelle, an ebenso viel verschiedenen Stellen, als Beiträge eingegangen und selbständig gedruckt worden wären, nachschlagen müssen. Das ging nicht an. Die Redaktionskommission, bestehend aus 5 Mitgliedern, lehnte daher einstimmig das Begehren des Herrn Lüscher ab.

Herr Mühlberg bot jedoch Herrn Lüscher an, seine Beiträge nicht nur, wie gebräuchlich, unter Nennung seines Namens bei jeder eigenen Standortsangabe, sondern so aufzunehmen, dass bei jeder Spezies die Angaben des Herrn Lüscher über die Umgebung von Zofingen besonders hervorgehoben und vorangestellt würden. Herr Lüscher zog jedoch vor, sein Manuskript ganz zurückzuziehen, um es anderweitig zu publizieren.

Hieraus geht hervor, dass Herr Mühlberg dem Herrn Lüscher soweit als irgend möglich entgegengekommen ist. Indem Herr Mühlberg seiner Pflicht gemäss die Interessen unserer „Mitteilungen" und der Botaniker, welche den projektierten „Nachtrag" benutzen würden, wahrte, hat er in keiner Weise, wie Herr Lüscher behauptet, „die botanische Thätigkeit desselben ins Lächerliche gezogen."

Wir bedauern sehr, dass sich Herr Lüscher grundlos zu Invektiven gegen Herrn Mühlberg hat hinreissen lassen.

Aarau, den 9. September 1893.

**Die Redaktionskommission**
der „Mitteilungen der Aargauischen Naturforschenden Gesellschaft."

---

Im Anschluss an obige Erklärung lehne ich es ab, auf die Provokationen des Herrn Lüscher einzugehen und „einen Streit mit ihm fortzusetzen", den ich nicht veranlasst habe.

Aarau, den 9. September 1893. Dr. **F. Mühlberg.**

---

Ich bedauere lebhaft, dass mein Name in Verbindung mit dem in obiger Erklärung erwähnten, ebenso gehässigen als ungerechten Angriff gegen Herrn Professor Mühlberg in Aarau gebracht worden ist, mit einem Epitheton zudem, das mir keineswegs zukommt.

Zürich, den 9. Septbr. 1893. Dr. **C. Schröter,** Zürich.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche botanische Monatsschrift

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Erklärung. 158